

# Siedlervers-zei- tung

Siedlerverein Breitenfurt - Ausgabe September 2024



## Inhalt:

Bericht des Obmanns Uwe Ikinge	Seite 2
Familienwoche 2024	Seite 3
Weitere Termine 2024	Seite 5
„Natur im Garten“ Plakette	Seite 6
Plakette „Insektenfreundlicher Garten“	Seite 7
Unser Gartenjahr	Seite 8
Smart Home	Seite 9
Erfrischendes Eis	Seite 10
Renaturierung im eigenen Garten	Seite 10

# Bericht des Obmanns

Die Sommerferien sind schon wieder vorbei - die Zeit vergeht wie im Fluge. Der Siedlerverein startet jetzt mit den letzten Veranstaltungen für dieses Jahr: siehe die Termin-Informationen nach dem Rückblick auf die Familienwoche. Der Vorstand freut sich immer auf zahlreichen Besuch - denn das motiviert auch weitere Veranstaltungen zu organisieren.

In den Ferien konnten wir wieder eine Plaketten-Tour mit der Prüferin von "Natur im Garten" durchführen. Falls Ihr auch daran interessiert seid, kommt einfach zu den Sprechstunden bei der Bäckerei Szihn, wir haben eine Broschüre erstellt "Der Weg zur Plakette". Anmeldungen bitte gleich bei den Sprechstunden oder vorzugsweise per Mail an **[uwe.ikinger@chello.at](mailto:uwe.ikinger@chello.at)** oder per Telefon an **0650 / 89 44 888** (notfalls bitte auf die Mailbox sprechen).

In dieser Ausgabe findet ihr auch einige Artikel, welche uns Mitglieder zugesandt haben. Wir freuen uns immer wieder, wenn Mitglieder Artikel für unsere Zeitung erstellen. Zu dem Artikel unseres Mitglieds Christian Makas: dies ist ein Fortsetzungsartikel, in den kommenden Ausgaben gehen seine Informationen vom "Smart Home" weiter.

Auch die Veranstaltungen für 2025 müssen jetzt schon vorbereitet werden. Dazu gehören der Ausflug, eine gemeinsame Doppelveranstaltung mit der "Gesunden Gemeinde" und der Dorfgemeinschaft zu den Themen "Wildkräuter" im Frühjahr und "Wildobst" im Herbst sowie die Mitgliederversammlung.

Was wir für euch noch tun können, hängt von den Zeitmöglichkeiten der Vorstandsmitglieder ab. Da kommen wir wieder zu einem Thema, welches ich schon öfter angesprochen habe: wir brauchen dringend Unterstützung im Vorstand. Meldet euch bei mir oder einem der Vorstandsmitglieder, wenn ihr zuerst mal als "Beirat" in die Arbeit des Vorstandes reinschnuppern wollt. Wenn ihr ein wenig Zeit habt und auch ein wenig kreativ seid, seid ihr herzlich willkommen. Je mehr Leute im Vorstand mittun, desto weniger Zeit braucht jeder einzelne zu investieren. Warum ist Freiwilligenarbeit so wichtig? Hier einige Gründe:

- **Freude:** Wer anderen Menschen hilft, verbreitet dabei viel Freude - anderen und auch sich selbst.
- **Gutes tun:** Dein soziales Engagement ist dein Beitrag, den Siedlerverein Breitenfurt zu verbessern.
- **Gemeinschaft:** Gemeinsam anpacken, gemeinsam etwas bewegen. Das stärkt die Community.
- **Geselligkeit:** Der Kontakt zu anderen Menschen wirkt der Einsamkeit entgegen und ermöglicht neue Freundschaften!

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen und hoffe euch alle bei der Mitgliederversammlung zu sehen

Euer Obmann Uwe

# Familienwoche 2024

Am Mittwoch, den 24.07.2024 am Vormittag durfte der Siedlerverein die Kinder bei der heurigen Ferienwoche auf dem Schredlhof unterhalten. Wir haben uns heuer etwas Besonderes ausgedacht, eine Art Schnitzeljagd. Es gab vier Stationen, wo jedes Kind einen Stempel in seinen Stempelpass sammeln konnte. Die vier Stationen waren folgende:

1) Samen säen: Zuerst hat Sissi das Buch "Kasimir pflanzt weiße Bohnen" vorgelesen. Mit dieser Information konnten dann die Kinder selbst eine Bohne setzen. Sissi und Franz unterstützen dabei die Kinder. Am Ende dieser Station bekamen die Kinder zusätzlich einen Topf mit einem Bohnenpflänzchen mit.



2) Fühlen und Riechen: Verschiedene Sachen aus der Natur wurden in einem Karton mit einer Aussparung für die zwei Hände gegeben. Die Kinder durften unter Aufsicht von Sabine Zimmel durch Fühlen die Gegenstände erraten. Dazu gehörten: Stein, Moos, Zapfen, Nuss, Plüschtierchen, Gummischlange. Zum Riechen haben wir Gläser mit Blumenduft, Tannenduft oder Erdduft vorbereitet, den die Kinder erraten durften.



3) Schredlhof-Natur-Bingo: Hier haben wir vorher einige Gegenstände oder Einrichtungen am Schredlhof fotografiert, welche die Kinder dann suchen mussten. Bei dieser Station wurden die Kindergruppen von den Betreuerinnen der Ferienwoche begleitet.



4) Waldpantomime: Die Kinder bekamen Begriffe rund um den Wald und Wiese gezeigt. Dann mussten sie diese - ohne Worte - darstellen. Die anderen Kinder (auf den Tischen sitzend) mussten diese Begriffe dann erraten. Diese Station wurde von Anna Flament betreut.



An dieser Stelle auch einen Dank an Anna Lopaur und Sabine Zimmel, die die komplette Vorbereitung organisiert haben und an die o.g. Akteure, die dann vor Ort mitgeholfen haben.

Wie auf den Bildern ersichtlich, hatten die Kinder sichtlich ihren Spaß und haben hoffentlich auch einige kleine Anregungen für ihren Umgang mit der Natur mitbekommen.

Der Siedlerverein Breitenfurt will verstärkt auch jüngere Mitbürger ansprechen, und wo ginge das besser, als bei den jüngsten Breitenfurtern. Wir unterstützen gerne Aktivitäten für Kinder - seien es die „Breitenfurter Minis“ oder Kinder in der Volksschule. Bitte meldet euch bei uns. Wir werden uns Bemühen, entsprechende Kapazitäten bereitzustellen um kindgerechte Bastelprojekte mit Garten und Naturbezug zu organisieren.

# Weitere Termine 2024

## Jung-Obstbaumschnittkurs und Siedlervereins- Häcksler-Vorführung

Samstag, 14.09.2024 - 10:00 Uhr

Grundstück "Jägersteig 21" in Ost

Für Schnell-Entschlossene sind noch ein paar Plätze frei!

Da hier nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist, bitte um Anmeldung und Bekanntgabe der Personenanzahl bei Obmann Uwe: vorzugsweise per Mail an [uwe.ikinger@chello.at](mailto:uwe.ikinger@chello.at) oder telefonisch unter 0650 / 89 44 888 (ggf. bitte auf die Mobilbox sprechen)

Für Speis und Trank ist gesorgt!

## Mitgliederversammlung

Samstag, 05.10.2024 - 14:00 Uhr

Gasthaus Kühmayer

Da auch hier nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist, bitten wir um Anmeldung und Bekanntgabe der Personenanzahl bei Obmann Uwe:

vorzugsweise per Mail an [uwe.ikinger@chello.at](mailto:uwe.ikinger@chello.at) oder telefonisch unter 0650 / 89 44 888 (ggf. bitte auf die Mobilbox sprechen)

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung  
und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Bericht des Obmanns
4. Bericht des Kassier
5. Grußworte der Ehrengäste  
- kurze Pause von 10 Minuten
6. Vortrag von "Natur im Garten"
7. Ehrungen der langjährigen Mitglieder
8. Allfälliges

Anschließend gemeinsames Abendessen

## Stammtische bzw. Sprechstunden vom Vorstand

Samstag, 28.09.2024 - 10:00 - 12:00 Uhr

Freitag, 25.10.2024 - 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 23.11.2024 - 10:00 - 12:00 Uhr

Jeweils in der Bäckerei Szihn

Generell kann man sagen: Vereinsmitglieder sind meist freundliche Menschen und sitzen auch gerne mal mit anderen zusammen - einfach nur so! Aber diese Termine sollen auch für Fragen von Mitgliedern an den Vorstand dienen. Das können Fragen zum Verband (wie beispielsweise Rechtsberatung), aber auch spezielle Gartenfragen sein. Vielleicht habt ihr Wünsche, Beschwerden oder Anregungen, die euch auf dem Herzen liegen.

# Begutachtung für die Plakette "Natur im Garten"

Am Freitag, den 05.07.2024, war es endlich wieder so weit, dass wir genügend Interessenten zur Begutachtung der Plakette "Natur im Garten" fanden. Leider hat es diesmal sehr lange gedauert, bis wir die Mindestteilnehmerzahl von 5 Gärten zusammen hatten. Für 2025 planen wir wieder einen solchen Besichtigungstag. Daher bitten wir alle Interessenten gleich in der Nachbarschaft zu schauen, wer nicht auch die Plakette haben sollte. So werden wir schneller die erforderliche Anzahl finden.

Wir gratulieren den neuen Besitzern der Plakette - sie erhalten nun auch vierteljährlich das tolle „Natur im Garten“ - Magazin.



anton reil

Garten- und Hausbetreuung Wienerwald  
Mobil: 06641786285 Mail: anton.reil@hotmail.com



# Plakette "Insektenfreundlicher Garten"



Unser Siedlerverband verleiht an Siedler die Plakette "Insektenfreundlicher Garten", wie du vielleicht in der letzten Verbandszeitung gelesen hast. Das Verfahren um diese riesige Plakette zu bekommen ist ganz einfach. Du

meldest dich bei mir (vorzugsweise per Mail an [uwe.ikinger@chello.at](mailto:uwe.ikinger@chello.at) oder notfalls per Telefon 0650 / 89 44 888) und wir sammeln ein paar Interessenten. Wenn einige zusammen sind (hier haben wir keine Mindestteilnehmer wie bei der "Natur im Garten"-Plakette), werde ich dem Verband die Namen übermitteln, ihr zahlt dann die 25 Euro für die Plakette auf unser Siedlervereinskonto ein, welches wir dann gesammelt an den Verband weiter überweisen. Kurz danach bekommen wir die Plaketten und ich werde sie euch dann überreichen. Folgende Kriterien sollten erfüllt sein:

- Lass die Blumen blühen. Insekten brauchen Nahrung.
- Lass Totholz liegen. Als Unterschlupf und Kinderstube ist morsches Holz sehr beliebt. Nichts ist lebendiger als totes Holz!
- Alte Bäume, offene Böden, Natursteinmauern, ein wildes Eck, eine Benjeshecke (Totholzhecke) oder ein Insektenhotel sorgen für Winterquartiere.
- Sorge für Wasser im Garten. Eine Vogeltränke, eine Bienentränke, ein kleines Feuchtbiotop - all das hilft Insekten.

Wir haben im Juni bereits sieben Plaketten vergeben können, eine der ersten an unseren Altbürgermeister Herzig (Bild rechts oben).



# UNSER GARTENJAHR

Schön langsam endet die Haupternte und die Beete sollten für die Wintersalate vorbereitet werden.

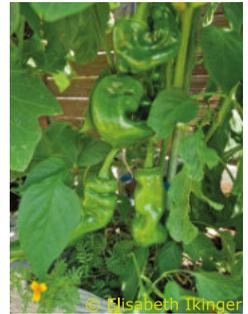
Viel Gemüse wurde bereits geerntet, ein Teil benötigt noch Sonne um zu reifen.

Unser Gartenjahr war heuer unterschiedlich. Die Kohlrabi-Ernte fiel fast völlig aus, nachdem es sehr viel geregnet hatte und Ameisen die Knollen als ihr neues Heim gewählt hatten. Auch die Radieschen wurden Opfer der Ameisen. Dafür hatten wir Gurken ohne Ende und konnten damit auch Freunde versorgen. Sehr stolz bin ich auf unsere Mini-Wassermelone und die vielen Melanzani.

Jetzt freue ich mich schon auf Chinakohl, Vogelsalat und Endiviensalat, die schon in ihren Töpfen auf den Umzug ins Beet warten.

Eine gute Ernte und einen schönen Herbst wünscht Euch

Elisabeth Ikinge



1A Tischler

- Tischlerdienst
- Reparatur & Sanierung
- Wohnen & Holz
- Planung & Anfertigung
- Holzboutique
- Möbelshop & Holzpflege

-10% auf unser gesamtes Angebot\*  
\*ausgenommen Aktionsware

Tel. 0676 / 33 777 211 anfragen@1ATischler.at

WWW.1ATISCHLER.AT

# Smart Home – Das intelligente Gebäude

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,

ich bin KNX-Systemintegrator und realisiere Smarthomes, also intelligente Gebäudesteuerung und Automatisierung.



Als **neue Beitragsserie** in der Siedlervereinszeitung darf ich euch das Thema **Smarthome** – auch mit praktischen Beispielen – näherbringen.

In diesem Beitrag erkläre ich die Grundlagen eines Smarthomes und der intelligenten Gebäudesteuerung und welche Vorteile sich dadurch für Hausbewohner ergeben.

Der Begriff Smarthome wird in Wikipedia wie folgt definiert:

„Smart Home dient als Oberbegriff für technische Verfahren und Systeme zur Gebäudeautomation in Wohnräumen und -häusern, in deren Mittelpunkt eine Erhöhung von Wohn- und Lebensqualität, Sicherheit und effizienter Energienutzung auf Basis vernetzter und fernsteuerbarer Geräte und Installationen sowie automatisierbarer Abläufe steht.“ (Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Smart\\_Home](https://de.wikipedia.org/wiki/Smart_Home))

Zur Realisierung eines Smarthomes gib es viele verschiedene Systeme und Hersteller und es lässt sich für jede Situation eine passende Lösung finden – sei es im Neubau oder der Nachrüstung einer Bestandsimmobilie. Auch die konkrete Ausprägung, von der einfachen Licht- und Beschattungssteuerung - meist der Einstieg in das Thema - bis zur vollen Integration über verschiedenste Gewerke, wie Gartenbewässerung, Poolsteuerung, Energiesteuerung/-nutzung zur Integration von PV-Anlagen und E-Auto-Ladestation.

Ein Smarthome ermöglicht den Bewohnern im Alltag Vorteile wie: Komfort & Automatisierung, Energie sparen & Energiemanagement, Gebäudesicherheit und persönliche Sicherheit & gesundheitliche Vorteile.

Auf all diese Punkte werde ich in den nächsten Beiträgen genauer eingehen und hoffe, dass ich euch auf eine interessante Reise zum Thema Smarthome mitnehmen kann.

Für Vereinskolleginnen und Vereinskollegen, welche sich näher für das Thema Smarthome und der Realisierung des eigenen Projekts interessieren, biete ich **gratis** eine **90-minütige Beratung** an.

Gerne nehme ich auch Fragen per E-Mail an [hello@knx-it.at](mailto:hello@knx-it.at) entgegen, auf welche ich in der Beitragsserie eingehen kann.

**Beste Grüße, euer Christian**

# ERFRISCHENDES EIS

Auch am Ende des Sommers spricht nichts gegen erfrischendes, selbstgemachtes Eis. Besitzer einer Eismaschine kennen natürlich zahlreiche Rezepte und sicher auch die eine oder andere Eigenkreation.

Ich mache im Sommer gerne cremiges Joghurteis. Dafür benötigt man:

500g griechischen Joghurt, 125g Topfen, 100g Obers und 1 TL Zucker oder Honig

Alle Zutaten gut verrühren und in die Eismaschine füllen. Anschließend garniere ich die einzelnen Portionen mit Walnusskernen, etwas Honig und Heidelbeeren. Schmeckt fast wie in Griechenland.



Ein weiteres schnelles Rezept für Joghurteis:

600ml Joghurt, 100ml Milch, Saft von einer halben Zitrone, 1 TL Zucker oder Honig und je nach Geschmack pürierte Beeren.

Die Zubereitung ist gleich wie beim vorigen Rezept.

Wer keine Eismaschine hat, muss nicht auf den Genuss verzichten. Dazu die gut verrührten Zutaten in eine Schüssel füllen und ins Tiefkühlfach stellen. Ca. alle 20-30 Minuten die Schüssel rausholen und die Masse durchrühren. Das ganze wird bis zur gewünschten Konsistenz wiederholt.

Viel Spaß beim Ausprobieren und schöne letzte Sommertage.

Elisabeth Ikinge

## Renaturierung im eigenen Garten?

Natürlich sind private Gärten von eventuell kommenden Gesetzen zur Renaturierung nicht betroffen und jeder Grundstücksbesitzer möchte selbst bestimmen, was er pflanzen und anbauen will. Doch wäre es nicht eine Überlegung wert, ob wir der Natur nicht ein wenig davon zurückgeben sollten, was wir ihr durch den Bau von Häusern, Einfriedungen und versiegelten Flächen genommen haben?

Es beginnt schon beim anscheinend unbedingt erforderlichen Sichtschutz. Zur Straße hin mag es ja verständlich sein, um Staub und Abgase etwas abzuhalten. Aber müssen es unbedingt Thuja oder der neuerdings so beliebte Kirschlorbeer sein? Diese Pflanzen passen einfach nicht zur ursprünglichen Ökologie, bieten keine

Nahrung oder wenig Brutmöglichkeiten für Vögel und sind schwer bis gar nicht kompostierbar. In manchen Gegenden sind solche Hecken angeblich schon verboten. Zum Nebengrundstück hin hatten wir früher, als ich noch ein Kind war, nur eine Reihe Beerensträucher und meine Großmutter hat sich über den Zaun freundlich mit der Nachbarin unterhalten.

Sehr besorgt macht mich auch der Trend, Einfriedungen völlig blickdicht aus Alulatten zu gestalten. Was ergibt das für ein Ortsbild, wenn man in den Gassen nichts Grünes mehr sieht und sich wie auf der Autobahn nur mehr zwischen Lärmschutzwänden bewegt? Vielleicht hätte man noch gerne den Igel, der nachts die Nacktschnecken frisst, aber wie soll der in den Garten kommen?

Was könnte man noch tun, um der langsam aussterbenden Insekten- und Vogelwelt zu helfen? Anstatt mit dem Mähroboter jedem Gänseblümchen den Garau zu machen, eine Insel oder einen Streifen hohes Gras wachsen lassen. Ein „wildes Eck“ im Garten belassen, wo auch Brennnesseln und anderes „Unkraut“ wachsen dürfen. Man muss auch nicht alle Stauden und Blumen ständig neu kaufen. Diese Gewächse sind häufig mit Pestiziden belastet oder brauchen viel Wasser. Manchmal siedeln sich heimische Pflanzen ganz von selbst an. Beobachten Sie diese, ob sie nicht auch in Ihren Garten passen. Ich habe zum Beispiel das große Flohkraut (rechts), eine ausdauernde Pflanze mit gelben Blüten von Juli bis September, die früher auch als Heilpflanze bekannt war, in einem Blumenbeet. Auch freue ich mich, wenn irgendwo ein Natternkopf (unten) aufgeht, weil dieser unheimlich viele Bienen und Hummeln anzieht.



Nicht alles, was in unseren Gärten grünt und blüht entspricht wirklich der heimischen Natur. Wenn jeder Gartenbesitzer, jede Gartenbesitzerin nur 20 % der ursprünglichen Natur in ihre Gärten lässt, wäre schon sehr viel gewonnen! - *Ingrid Kitzwögerer*



## INSTALLATIONEN KOZAK



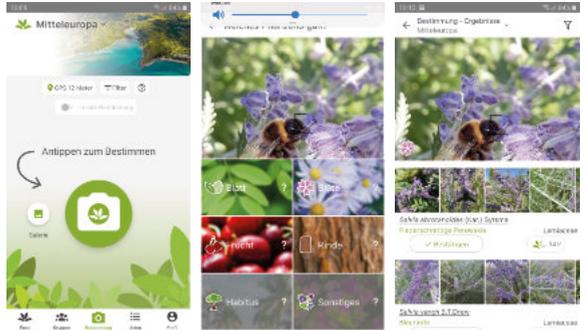
Hochmayrstraße 15, 2384 Breitenfurt  
Tel.: 02239/34198, Mobil: 0660/6854707  
office@installateur-kozak.at



[www.installateur-kozak.at](http://www.installateur-kozak.at)

# Was wächst den hier?

Früher musste ich mich bei dieser Frage mit Vermutungen zufriedengeben. Seit 4 Jahren ist das nicht mehr so. Ich habe damals auf Empfehlung eines Freundes die kostenlose App „PlantNet“ auf meinem Android-Telefon installiert und kann diese nun weiter empfehlen. Man kann sowohl eine Pflanze direkt fotografieren oder ein Bild aus der Galerie heranziehen. Natürlich sollte auf dem Bild nicht all zu viel anderes zu sehen sein. Die App verlangt dann noch als Orientierungshilfe, welcher Pflanzenteil auf dem Bild zu analysieren ist. Als Ergebnis erhält man eine Anzeige von möglichen Treffern geordnet nach Wahrscheinlichkeit. Zumeist ist eine der ersten 2 Möglichkeiten zutreffend. Als Entscheidungshilfe kann man sich mehrere Aufnahmen anderer Teilnehmer zu dieser Pflanze anzeigen lassen.



© Franz Gemeiner

Tip von Franz Gemeiner



Eigene Fleisch- und Wurstproduktion  
Partyservice

Stelzerbergstraße 34  
A-2384 Breitenfurt-West  
Telefon: 02239/22 56  
Fax: 02239/22 56 25

**Landgasthaus  
KUEHMAYER**

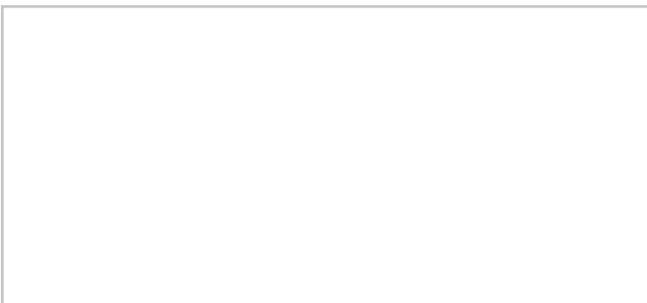
office@gasthaus-kuehmayer.at  
www.gasthaus-kuehmayer.at

Öffnungszeiten:  
Dienstag - Samstag: 09:00 - 23:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)  
Sonn- u. Feiertage: 09:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

Do. 9 - 19, Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 13 Uhr.



2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,  
Tel.: 02239 / 2679 [www.salon-christine.at](http://www.salon-christine.at)  
[office@salon-christine.at](mailto:office@salon-christine.at)



## Impressum:

Medieninhaber und Verleger,  
Redaktion: Uwe Iking für  
den Siedlerverein Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein  
Breitenfurt, Nachtigallweg 1 /  
Haus 22 , 2384 Breitenfurt.

Druck: Tintifax, Breitenfurt  
Verlagsort : 2384 Breitenfurt.